

Verordnung der Vizerektorin für Lehre und Studierende als Organ für studienrechtliche Angelegenheiten gemäß § 78 Universitätsgesetz 2002

§ 1

Die Vizerektorin für Lehre und Studierende als Organ für studienrechtliche Angelegenheiten an der Wirtschaftsuniversität Wien legt fest, dass Lehrveranstaltungsprüfungen und Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter, die im Masterstudium Wirtschaftsrecht, Verordnung Mitteilungsblatt Nr. 19 vom 3. Februar 2016, zuletzt geändert durch die Verordnung Mitteilungsblatt Nr. 40 vom 27. Juni 2018, abgelegt oder anerkannt wurden, im Masterstudium Wirtschaftsrecht, Verordnung Mitteilungsblatt Nr. 29 vom 24. März 2021 als dieselben für dieses Masterstudium genannten Studienplanpunkte anerkannt werden.

§ 2

Nicht gleichlautende Studienplanpunkte werden wie folgt anerkannt:

Anerkennung von Masterstudium Wirtschaftsrecht 16 auf Master Wirtschaftsrecht 21	
im Masterstudium Wirtschaftsrecht 16 absolvierte oder anerkannte Lehrveranstaltungen	im Masterstudium Wirtschaftsrecht 21 anerkannt
<i>Titel der Lehrveranstaltung, SSt (ECTS)</i>	<i>Titel der Lehrveranstaltung, SSt (ECTS)</i>
Wahlweise 2 der folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Öffentliches Recht:	In Spezialisierung Öffentliches Recht (8 ECTS):
Umweltrecht 2 (4)	Spezialisierung Öffentliches Recht I od. II 2 (4)
Recht elektronischer Massenmedien 2 (4)	Spezialisierung Öffentliches Recht I od. II 2 (4)
Vergaberecht 2 (4)	Spezialisierung Öffentliches Recht I od. II 2 (4)
Europäisches Außenwirtschaftsrecht und Internationales Wirtschaftsrecht 2 (4)	Spezialisierung Öffentliches Recht I od. II 2 (4)
Sicherheitsverwaltungsrecht 2 (4)	Spezialisierung Öffentliches Recht I od. II 2 (4)
Grund- und Menschenrechte 2 (4)	Spezialisierung Öffentliches Recht I od. II 2 (4)
Legal Theory 2 (4)	Spezialisierung Öffentliches Recht I od. II 2 (4)
Verfassungsgerichtsbarkeit 2 (4)	Spezialisierung Öffentliches Recht I od. II 2 (4)
Vertiefung im Völker- und Europarecht 2 (4)	Spezialisierung Öffentliches Recht I od. II 2 (4)
Wahlweise 2 der folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Privatrecht:	In Spezialisierung Privatrecht (8 ECTS):
Wettbewerbs- und Immaterialgüterrecht 2 (4)	Spezialisierung Privatrecht I od. II 2 (4)
Privates IT-Recht 2 (4)	Spezialisierung Privatrecht I od. II 2 (4)
Internationales Vertragsrecht/Kaufrecht 2 (4)	Spezialisierung Privatrecht I od. II 2 (4)
Law of International Commerce 2 (4)	Spezialisierung Privatrecht I od. II 2 (4)
International Corporate and Financial Law 2 (4)	Spezialisierung Privatrecht I od. II 2 (4)
International Dispute Resolution 2 (4)	Spezialisierung Privatrecht I od. II 2 (4)
Rechtsvergleichung im Privat- und Handelsrecht 2 (4)	Spezialisierung Privatrecht I od. II 2 (4)

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Kundmachung im Mitteilungsblatt der Wirtschaftsuniversität Wien in Kraft.

Wien, 10. Mai 2021

Univ.Prof. Dr. Margarethe Rammerstorfer
Vizerektorin für Lehre und Studierende als Organ
für studienrechtliche Angelegenheiten